

Gemeinderat

19. Wahlperiode

53. Sitzung vom 23. Mai 2014

Sitzungsbericht

(Beginn um 9.00 Uhr.)

Vorsitzende: GR Godwin Schuster, GR Mag Dietbert Kowarik, GR Mag Thomas Reindl und GRin Dr Monika Vana.

Schriftführerinnen bzw Schriftführer: GR Michael Dadak, GRin Mag Muna Duzdar, GRin Mag Barbara Feldmann, GR Martin Flicker, GR Peter Florianschütz, GRin Ilse Graf, GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GR Dietrich Kops, GR Dipl-Ing Martin Margulies, GR Ing Bernhard Rösch, GRin Ingrid Schubert, GR Mag Gerhard Spitzer, GRin Barbara Teiber und GR Christian Unger.

Vorsitzender GR Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Ernst Holzmann, GR Christian Hursky, StRin Veronika Matiasek sowie zeitweilig GRin Mag Barbara Feldmann, GR Peter Florianschütz, GR Mag Günter Kasal, GR Prof Harry Kopietz, GR Ing Christian Meidlinger und GRin Mag Sybille Straubinger, MBA.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Godwin Schuster folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP - 01611-2014/0001 - KGR/GM) GR Senol Akkilic an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal:

"Heuer wird das 50. Jahr des Arbeitskräfteabkommens mit der Türkei und dem ehemaligen Jugoslawien begangen. Viele MigrantInnen aus diesen Ländern haben viel zu unserem Wohlstand beigetragen. MigrantInnen aus diesen Ländern sind zu einem wesentlichen Bestandteil der Wiener Bevölkerung geworden, so dass ein Leben ohne sie in unserer Stadt unvorstellbar ist. Aus diesem Anlass sind in diesem Jahr bereits sehr viele Anerkennungsveranstaltungen in Wien geplant und durchgeführt worden. Dieses Jubiläum ermöglicht uns im Allgemeinen den Stellenwert der MigrantInnen in unserer Stadt zu unterstreichen und gibt uns die Möglichkeit einen Einblick in die Migrationsgeschichte Wiens zu bekommen. Welche Bedeutung hat dieses Jubiläum für die Stadt Wien und was ist in diesem Zusammenhang geplant?"

2. Anfrage (FSP - 01607-2014/0001 - KFP/GM) GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"605 560 EUR für ein Spitalsbett! 'Wien ist Österreich-Spitze!' Gesundheit ist kostbar - in Wien fast Luxus. Die Kosten für ein einziges Intensivstationsbett beliefen sich 2012 auf stolze 605 560 EUR. Im Burgenland kostet das 'nur'

367 424 EUR - so berichtet eine Tageszeitung in diesem Monat. Was sind die Gründe für diese großen Unterschiede?"

3. Anfrage (FSP - 01602-2014/0001 - KSP/GM) GRin Katharina Schinner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt:

"Am 13. Mai 2014 war der 1. Wiener Bienentag. Bei der Wiener Bevölkerung hat dieser Bienentag größtes Interesse ausgelöst und es ist auch Trend zu mehr Imkerei erkennbar. Was unternimmt die Stadt Wien, um Bienen und Imkerei künftig noch stärker zu fördern?"

4. Anfrage (FSP - 01613-2014/0001 - KU/GM) GR Dr Wolfgang Aigner an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"Im letzten Gemeinderat haben Sie ein Grobkonzept für ein eigenständiges Stützlehrersystem der Stadt Wien für eine gezielte Förderung von Schülern in Hauptfächern vorgestellt. Für das Fach Deutsch könnten die Ergebnisse des Wiener Lesetestes dafür wichtige Grundlagen liefern. Nunmehr hat der Stadtschulrat im Zuge des BIFIE-Debakels völlig überraschend angekündigt, dass die heurigen Testergebnisse nicht mehr ausgewertet werden. Damit führt sich der Lesetest weitgehend ad absurdum. Auch wenn immer mehr Bildungswissenschaftler mit guten Gründen die zunehmende 'Testitis' an den Schulen kritisieren, grenzt es doch an eine Pflanzerei, wenn nach Durchführung eines Testes die Auswertung unterbleibt und damit keinerlei Schlussfolgerungen aus den Ergebnissen gezogen werden können. Wie sieht ihr Konzept zur Reform des Wiener Lesetestes aus?"

5. Anfrage (FSP - 01612-2014/0001 - KVP/GM) GRin Mag Ines Anger-Koch an den Bürgermeister:

"Die Ausrichtung des Song Contest 2015 stellt Österreich vor große Herausforderungen, verfügt doch aktuell keine Location den Anforderungen. Besonders unangenehm ist die Situation für Wien - verfügt die Bundeshauptstadt mit bald zwei Millionen Einwohnern mit der Wiener Stadthalle über ein einer Metropole nur unzureichendes Angebot. Die Diskussion über den Bau einer neuen Halle, den die ÖVP seit Jahren fordert, ist in Wien nicht neu. Vor neun Jahren kündigten Sie den Bau einer neuen Mehrzweckhalle an, 2008 schon wollten sie davon nichts mehr wissen. Nunmehr scheinen Sie (siehe 'Kurier' vom 16. Mai 2014) zumindest wieder umzudenken. Wien braucht eine solche Mehrzweckhalle - in erster Linie für den Wiener Sport aber auch zur Ausrichtung größerer kultureller Veranstaltungen. Werden Sie dafür Sorge tragen, dass Wien infrastrukturmäßig zu anderen europäischen Metropolen aufschließen kann und eine neue Mehrzweckhalle in Wien verwirklichen?"

3. (AST - 01637-2014/0002 - KFP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Klubs der Wiener Freiheitlichen eine Aussprache über das Thema "80 Millionen EUR Schaden und kein Ende - Linke Dauerdemos und FUZO-Chaos machen die Mariahilfer Straße kaputt" statt.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Mag Rüdiger

Maresch, GR Mag Jürgen Czernohorszky, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. zur Geschäftsordnung, GR Dr Wolfgang Aigner, GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GRin Birgit Hebein, GR Dipl-Ing Martin Margulies zur Geschäftsordnung, GR Anton Mahdalik, GR Dipl-Ing Rudi Schicker zur Geschäftsordnung, GR Petr Baxant, BA.)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 10 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 12:

(PGL - 01685-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Dietbert Kowarik, GR Armin Blind und GR Ing Bernhard Rösch an den Bürgermeister betreffend die missbräuchliche Verwendung von schutzwürdigen, personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der BürgerInnen-Umfrage Mariahilfer Straße.

(PGL - 01686-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GRin Mag Dr Barbara Kappel, GR Dominik Nepp und GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Prüfbericht des Jahresabschlusses der AVZ.

(PGL - 01687-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Dominik Nepp an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Hotline der MA 11 zu den Plakaten des Life Balls.

(PGL - 01688-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Wolfgang Seidl, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Weiterbildung im Krankenanstaltenverbund (KAV).

(PGL - 01689-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Wolfgang Seidl, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Krankenstände auf Grund psychischer Belastung im KAV.

(PGL - 01690-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Wolfgang Seidl, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Schlüsselvergabe im AKH.

(PGL - 01691-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Wolfgang Seidl, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo und GR Mag Gerald Ebinger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Schließung einiger Schlaflabore im AKH.

(PGL - 01692-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Irschik, GR Anton Mahdalik, GR Michael Dadak und GR Karl Baron an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend kritische Stimmen zum VCÖ.

(PGL - 01693-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Irschik, GR Anton Mahdalik, GR Michael Dadak und GR Karl Baron an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Subventionen an den Verkehrsclub Österreich.

(PGL - 01694-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Irschik, GR Anton Mahdalik, GR Michael Dadak und GR Karl Baron an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Glaubwürdigkeit des Verkehrsclubs Österreich.

(PGL - 01384-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm und GRin Mag Barbara Feldmann an den Bürgermeister betreffend Freistellungen von Beamten/Vertragsbediensteten der Stadt Wien II.

(PGL - 01385-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm und Mag Barbara Feldmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal betreffend Freistellungen.

(PGL - 01386-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Norbert WALTER, MAS, GR Martin Flicker, GR Ing Mag Bernhard Dworak und GR Dr Wolfgang Ulm an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Verkauf der Liegenschaft in der Feldgasse 9.

(PGL - 01695-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den Bürgermeister sowie an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Verwaltungspersonal für Wiener Schulen.

(PGL - 01696-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den Bürgermeister sowie an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Schulsozialarbeit in Wien.

(PGL - 01697-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GR Dipl-Ing Roman Stiftner an den Bürgermeister sowie an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Mariahilfer Straße.

(PGL - 01698-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den Bürgermeister sowie an den amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Lernunterstützung.

(PGL - 01699-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GR Dipl-Ing Roman Stiftner an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal sowie Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend "Mama fährt Rad".

(PGL - 01700-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb, GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Mag Alexander Neuhuber, GR Norbert WALTER, MAS und GR Martin Flicker an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend aktueller Stand der Generalsanierung der Zentralfeuerwache III.

(PGL - 01701-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Verwendung von Strahlenschutzmitteln bei Röntgenuntersuchungen in KAV-Spitälern.

(PGL - 01702-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Karin Holdhaus und GR Norbert WALTER, MAS an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Vergabe von Subventionen des Umweltressorts.

(PGL - 01703-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Karin Holdhaus und GR Norbert WALTER, MAS an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Reinigung des öffentlichen Raumes nach Demos durch die MA 48.

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 1 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 5:

(PGL - 01704-2014/0001 - KFP/GAT) Der Antrag von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Dominik Nepp, GRin Mag Dr Barbara Kappel und GR Rudolf Stark betreffend vierteljährlicher Bericht gemäß Punkt 10 der Richtlinie für das Finanzmanagement wird dem GRA für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

(PGL - 01705-2014/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch betreffend verstärkte Förderung von Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht wird dem Bürgermeister zugewiesen.

(PGL - 01706-2014/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Ing Mag Bernhard Dworak und GR Norbert WALTER, MAS betreffend Bau einer Park- & Ride-Anlage Strebersdorf wird den GRAen für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung zugewiesen.

(PGL - 01707-2014/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GRin Mag Karin Holdhaus und GR Norbert WALTER, MAS betreffend Erhaltung der Bedürfnisanstalten der Wiener Linien wird den GRAen für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Umwelt zugewiesen.

(PGL - 01708-2014/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GRin Mag Karin Holdhaus und GR Norbert WALTER, MAS betreffend Schaffung einer zentralen Koordinierungsstelle für die fachgerechte Tierhaltung im Magistrat der Stadt Wien wird dem GRA für Umwelt zugewiesen.

(PGL - 01709-2014/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GR Ing Mag Bernhard Dworak und GR Dipl-Ing Roman Stiftner betreffend Planungen rund um den Autobahnknoten Auhof wird dem GRA für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung zugewiesen.

5. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(01340-2014/0001-GJS; MA 13, P 7) Die Subvention an den Verein Wiener Jugendzentren für das Projekt Jugendräume Hauptbahnhof/Jugendarbeit Sonnwendviertel für das Jahr 2014 in der Höhe von 130 116 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 des Voranschlags 2014 gegeben.

(01191-2014/0001-GJS; MA 51, P 8) Den nachstehend angeführten Sportorganisationen und sonstigen Institutionen werden aus den Sportförderungsmitteln 2014 folgende Subventionen genehmigt:

- 1) ASKÖ Landesverband WAT
Förderung des Nachwuchssports in verschiedenen Sportarten, sowie Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen der WAT-Akademie 40 000 EUR
- 2) ÖRV-Management GmbH
Österreich-Rundfahrt, 6. Juli 2014 - 13. Juli 2014 100 000 EUR
- 3) Handballclub Raiffeisen Fivers WAT Margareten
Nachhaltigkeit der Euro 2010 - Fortführung der intensiven Nachwuchsarbeit 60 000 EUR
Gesamt 200 000 EUR

Die angeführten Subventionen in der Gesamthöhe von 200 000 EUR sind im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt.

(01172-2014/0001-GKU; MA 07, P 9) Die Subvention an den Verein für integrative Lebensgestaltung für die kulturelle Grundtätigkeit und das Abo-Programm im Jahr 2014 in der Höhe von 125 000 EUR wird genehmigt. Ein Teilbetrag in der Höhe von 80 000 EUR wird aus dem Rahmenbetrag Stadtteilkultur und Interkulturalität (GRB vom 13. Dezember 2013, Zl: 03822-2013/0001-GKU) zur Verfügung gestellt. Die Bedeckung der restlichen Förderung in der Höhe von 45 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01239-2014/0001-GKU; MA 07, P 11) Die Subvention an die Theater in der Josefstadt – Privatstiftung für den betrieblichen Aufwand der Privatstiftung in der Höhe von insgesamt 15 000 EUR, auszahlbar in den Jahren 2014 (8 000 EUR), 2015 (3 500 EUR) und 2016 (3 500 EUR) wird genehmigt. Die Bedeckung der Förderung für das Jahr 2014 in der Höhe von 8 000 EUR ist auf Haushaltsstelle

1/3240/755 gegeben. Für die Bedeckung der Beträge für die Jahre 2015 und 2016 in der Höhe von je 3 500 EUR ist im Voranschlag der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

(01240-2014/0001-GKU; MA 07, P 12) Die Subvention an den Verein Stadtforum (Kommunalpolitische Vereinigung für den städtischen Raum) für das Jahresprogramm 2014 in der Höhe von 109 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01272-2014/0001-GKU; MA 07, P 13) Zur Förderung an diverse Theatergruppen und -institutionen in Form von Jahressubventionen, Projektzuschüssen und Beratungskosten wird im Jahr 2014 ein dritter Rahmenbetrag in der Höhe von 186 000 EUR genehmigt. Der zu diesem Zweck gewährte Rahmenbetrag erhöht sich damit auf 3 186 000 EUR. Die Bedeckung ist auf den Haushaltsstellen 1/3240/757 und 755 gegeben.

(01038-2014/0001-GKU; MA 07, P 16) Die Subvention an den Verein zur Förderung aktueller Musik im Jahr 2014 für das 3-Tageportrait von Franz Koglmann in der Höhe von 30 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(01040-2014/0001-GKU; MA 07, P 18) Die Subvention an die Wiener Konzerthausgesellschaft für die Konzerttätigkeit im Jahr 2014 in der Höhe von 1 054 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(01041-2014/0001-GKU; MA 07, P 19) Die Subvention an die Interessengemeinschaft Jazz Wien im Jahr 2014 für ein Jazz Club Festival in Wien in der Höhe von 94 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(01353-2014/0001-GKU; MA 07, P 20) Die Subvention an Art Cluster Vienna im Jahr 2014 für die Vienna Art Week in der Höhe von 15 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01389-2014/0001-GKU; MA 07, P 21) Die Subvention an die Kunst im öffentlichen Raum GmbH im Jahr 2014 für Kunstprojekte im öffentlichen Raum Wien in der Höhe von 523 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/755 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01019-2014/0001-GKU; MA 07, P 22) Für die Vergabe von Auslandsstipendien am Bologna Center der Johns Hopkins University im Studienjahr 2014/2015 wird ein Betrag in der Höhe von 30 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/768 gegeben.

(01091-2014/0001-GKU; MA 07, P 23) Die Subvention an den Verein der Freunde der American Austrian Foundation im Jahr 2014 für das Projekt Vienna – Open Medical Institute in der Höhe von 80 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01271-2014/0001-GKU; MA 07, P 24) Die Subvention an das Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien für

den Betrieb - die wissenschaftlichen Aktivitäten - im Jahr 2014 in der Höhe von 400 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01388-2014/0001-GKU; MA 07, P 25) Die Subvention an die Technische Universität Wien im Jahr 2014 für das Projekt Lecture Series: The Evolution of Planning Thought in der Höhe von 15 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01192-2014/0001-GSK; MA 29, P 27) Die Kunstbauten der Stadt Wien, Hauptbahnhof Wien, 3. Bauabschnitt mit Gesamtkosten in der Höhe von 20 006 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 10 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6122/002 760 002 SK bedeckt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 155 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6122/002 760 004 SK bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(00790-2014/0001-GSK; MA 21, P 28) Plan Nr 7827E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Floridsdorfer Hauptstraße, Linienzug 1-2, Schöpfleuthnergasse und Linienzug 3-4 im 21. Bezirk, KatG Floridsdorf (Beilage Nr 124/14)

(00840-2014/0001-GSK; MA 21, P 29) Plan Nr 7362E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Triester Straße, Linienzug 1-3, Linienzug 3-4 (Bezirksgrenze), Linienzug 4-9 und Computerstraße im 10. Bezirk, KatG Inzersdorf Stadt (Beilage Nr 125/14)

(01095-2014/0001-GSK; MA 21, P 30) Plan Nr 8107: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Braunhubergasse, Ehamgasse, Römersthalgasse, Herbortgasse, Grillgasse, Ehamgasse, Linienzug 1-2, Dommessgasse und Lorystraße im 11. Bezirk, KatG Simmering (Beilage Nr 126/14)

(01204-2014/0001-GSK; MA 33, P 32) Die Erhöhung des Sachkredites für das Vorhaben 3, 4, 10, 11, Bahnhof Wien, Errichtung von Verkehrslichtsignalen und öffentliche Beleuchtung im Zusammenhang mit dem Bau des Hauptbahnhofes Wien, 1. Bauabschnitt von 9 280 000 EUR um 1 896 000 EUR auf Gesamtkosten in der Höhe von 11 176 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 2 124 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6402/050 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01097-2014/0001-GSK; MA 21, P 33) Plan Nr 7774E2: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Gärtnerstraße, Kanalwächterhausweg, Linienzug 1-2 (ÖBB-Ostbahn), Linienzug 2-3 im 2. Bezirk, KatG Leopoldstadt (Beilage Nr 127/14)

(01230-2014/0001-GSK; MA 28, P 34) Das Vorhaben 3, 4, 10, 11, Bahnhof Wien, 3. Bauabschnitt, 1. Phase mit Ge-

samtkosten in der Höhe von 14 170 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 200 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6121/002 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01226-2014/0001-GGU; MA 45, P 35) 1) Für die Errichtung eines Wasserbaulabors der Universität für Bodenkultur in Wien wird eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2 500 000 EUR genehmigt, die im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/6391 unter der neu zu eröffnenden Post 774 - Kapitaltransferzahlungen an sonstige Träger des öffentlichen Rechtes zu verrechnen und in Verstärkungsmitteln mit 2 500 000 EUR zu decken ist.

2) Für die Errichtung eines Wasserbaulabors der Universität für Bodenkultur in Wien wird ein Investitionsbeitrag mit Gesamtkosten in der Höhe von insgesamt 2 500 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/6391/774 gegeben.

(01216-2014/0001-GWS; MA 34, P 37) Das Vorhaben Betriebsanlagenzentren BA-Z in diversen Amtshäusern mit Gesamtkosten in der Höhe von 2 715 000 EUR (brutto rund 2 893 400 EUR) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 2 090 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/0293/614 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(01087-2014/0001-GFW; MA 05, P 41) 1) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2014 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2013 mit 322 107 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen.

2) Der 1. periodische Bericht im Jahr 2014 über zusammengefasste Überschreitungen für das Verwaltungsjahr 2014 mit 38 463 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr 122/2014)

(01275-2014/0001-GFW; MA 05, P 42) Die Subventionen bzw Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen und Einrichtungen in der Höhe von 507 095 EUR werden genehmigt und zwar:

Haushaltsstelle

1/0600/757	Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog	363 365 EUR
- " -	Auslandsösterreicher-Weltbund	43 730 EUR
1/0610/757	Die Helfer Wiens - Selbstschutz-Zivilschutz	<u>100 000 EUR</u> 507 095 EUR

6. Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 40 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 40, 39, 3, 1, 2, 31, 38, 10, 14, 15, 17, 26, 43, 4, 5, 6 und 36.

Berichterstatter: GR Franz Ekkamp

7. (01352-2014/0001-GFW; MA 05, P 40) Die Zuführung von Barmitteln für die Finanzierung der Neugestaltung des Vorplatzes Forum Donaustadt in der Höhe von maximal 6 730 000 EUR an die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien im Wege einer Nachdotation gemäß § 3 der Fondssatzung wird genehmigt. Die Bedeckung des Erfordernisses für das Jahr 2014 in der Höhe von 100 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/7880/775 des Voranschlages 2014 gegeben. Für die Bedeckung der in den Folgejahren erforderlichen Mittel ist entsprechend Vorsorge zu treffen.

(PGL - 01714-2014/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Anica Matzka-Dojder, GR Mag Thomas Reindl, GRin Mag (FH) Tanja Wehsely, GR Senol Akkilic, GR Dipl-Ing Martin Margulies, GRin Dr Monika Vana, GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Mag Gerald Ebinger und GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. betreffend Hochwasserhilfe der Stadt Wien am Balkan wird angenommen.

(Rednerinnen bzw Redner: GR Dr Wolfgang Ulm, GR Dipl-Ing Martin Margulies, StR DDr Eduard Schock, GR Mag Thomas Reindl, GR Mag Alexander Neuhuber, GRin Mag Dr Barbara Kappel, GR Mag Gerald Ebinger und GRin Anica Matzka-Dojder.)

Berichterstatter: GR Franz Ekkamp

8. (01349-2014/0001-GFW; MA 05, P 39) 1) Die Fortführung des Wien-Büros in Tokio für den Zeitraum vom 1. Jänner 2015 bis 31. Dezember 2017 und die Tragung der Kosten von insgesamt 900 000 EUR durch die Stadt Wien werden genehmigt.

2) Für die budgetäre Bedeckung der Jahre 2015 bis 2017 ist in den betreffenden Voranschlägen auf Haushaltsstelle 1/7822/755 Vorsorge zu treffen.

3) Die Übertragung allenfalls nicht ausgeschöpfter Budgetmittel aus der Periode 1. Jänner 2012 bis 31. Dezember 2014 auf die neue Periode vom 1. Jänner 2015 bis zum 31. Dezember 2017 wird genehmigt.

4) Der Magistrat wird ermächtigt die für die Abwicklung notwendigen Vereinbarungen mit dem Wiener Tourismusverband zu treffen.

(Rednerin: GRin Mag Dr Barbara Kappel.)

Berichterstatterin: GRin Mag Sonja Ramskogler

9. (01218-2014/0001-GIF; GIF, P 3) Der Bericht über die Behandlung der im Jahr 2013 eingebrachten Petitionen wird zur Kenntnis genommen.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Mag Karin Holdhaus, GRin Dr Jennifer Kickert, GR Mag Dr Alfred Wansch, GR Georg Niedermühlbichler, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Anton Mahdalik, GR Mag Wolfgang Jung, GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Gerhard Haslinger, GR Wolfgang Seidl und GR Dominik Nepp.)

Berichterstatterin: GRin Anica Matzka-Dojder

10. (01398-2014/0001-GIF; MA 17, P 1) Die Subvention an den ASKÖ - Landesverband WAT - Wiener Arbeiter Turn- und Sportverein in der Höhe von 29 840 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(01399-2014/0001-GIF; MA 17, P 2) Die Subvention an den Verein ZEIT!RAUM - Verein für soziokulturelle Arbeit - Wien in der Höhe von 85 230 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung in der Höhe von 85 230 EUR ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(Redner: GR Mag Wolfgang Jung.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Gerhard Kubik

11. (01199-2014/0001-GSK; MA 33, P 31) Das Vorhaben 3, 4, 10, 11, Bahnhof Wien, Errichtung von Verkehrslichtsignalanlagen und der öffentlichen Beleuchtung im Zusammenhang mit dem Bau des Hauptbahnhofes Wien, 3. Bauabschnitt mit Gesamtkosten in der Höhe von 4 079 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 31 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6402/050 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

Berichterstatter: GR Georg Niedermühlbichler

12. (01318-2014/0001-GWS; MA 50, P 38) In Abänderung des mit GRB vom 24. Mai 2005, Zl: 2217-2005/0001-GWS, genehmigten Antrages wird die MA 50 zu einer jährlichen Entgeltleistung für übertragene Aufgaben an die Wohnservice Wien GesmbH bis zu einem jährlichen Betrag von 4 250 000 EUR ermächtigt. Der Teilbetrag in der Höhe von 2 900 000 EUR ist ab 2015 mit 3 % p a zu valorisieren. Für den auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallenden Mehrbetrag in der Höhe von bis zu 750 000 EUR sowie für die Bedeckung des zukünftigen Aufwandes in den Folgejahren ist auf Haushaltsstelle 1/4810/728 Vorsorge zu treffen.

Berichterstatter: GR Petr Baxant, BA

13. (01237-2014/0001-GKU; MA 07, P 10) Die Subvention an den Verein Wiener Kulturservice für die Durchführung des 31. Donauinselfestes, von Bezirksveranstaltungen und von Kunst- und Kreativmessen in Wien im Jahr 2014 in der Höhe von 1 810 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(01341-2014/0001-GKU; MA 07, P 14) Die Subvention an den Verein Wiener Stadtfeste für das Wiener Stadtfest und Nebenaktivitäten im Jahr 2014 in der Höhe von 406 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3819/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Gerald Ebinger und GRin Susanne Bluma.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Susanne Bluma

14. (01358-2014/0001-GKU; MA 07, P 15) Die Subvention an die Institution LINK.*Verein für weiblichen Spielraum im Jahr 2014 in der Höhe von 307 500 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

Berichterstatter: GR Petr Baxant, BA

15. (01039-2014/0001-GKU; MA 07, P 17) Die Subvention an den Klub der Wiener Kaffeehausbesitzer im Jahr 2014 für seine Aktivitäten in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Gerald Ebinger und GRin Marianne Klicka.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Prof Dr Elisabeth Vitouch

16. (01238-2014/0001-GKU; MA 07, P 26) Die Subvention an den Verein Wiener Filmarchiv der Arbeiterbewegung im Jahr 2014 für die Jahrestätigkeit in der Höhe von 105 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3710/757 im Voranschlag 2014 gegeben.

Berichterstatter: GR Mag Thomas Reindl

17. (01539-2014/0001-MDLTG; P 43) Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien gemäß § 30 der Wiener Stadtverfassung (Beilage Nr 128/14)

(PGL - 01715-2014/0001/GAT) Der Abänderungsantrag von GR Dipl-Ing Rudi Schicker, GR Mag Thomas Reindl, GRin Mag (FH) Tanja Wehsely, GR David Ellensohn, GRin Dr Jennifer Kickert, GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. und GR Mag Dietbert Kowarik betreffend Antrag gemäß § 41 Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien zur Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien wird angenommen.

Berichterstatter: GR Heinz Vettermann

18. (01027-2014/0001-GJS; MA 10, P 4) Der mit GRB vom 26. Juni 2013 (Zl: 01760-2013/0001-GJS) genehmigte Sachkredit für die Planung und Umsetzung des zweigruppigen Ersatzbaues der städtischen elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtung in 20, Kapaunplatz 10 in der Höhe von 1 100 400 EUR (brutto) wird um 131 000 EUR (brutto) auf 1 231 400 EUR (brutto, das sind netto 1 026 170 EUR) erhöht. Die Jahresrate 2014 in Höhe von voraussichtlich 1 175 583 EUR (brutto) ist auf Haushaltsstelle 1/2400/010 im Voranschlag 2014 bedeckt. Die Kosten für die Einrichtung in der Höhe von rund 43 000 EUR (brutto) sind auf den Posten 043 und 400 im Voranschlag 2014 vorgesehen.

(PGL - 01716-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dietrich Kops, GR Dominik

Nepp, GR Mag Dietbert Kowarik und GR Mag Günter Kasal betreffend kostenfreier Förderunterricht an Wiener Volksschulen, neuen Mittelschulen und Unterstufen der Allgemeinbildenden höheren Schulen (AHS) wird abgelehnt.

(01028-2014/0001-GJS; MA 10, P 5) Der mit GRB vom 26. Juni 2013 (Zl: 01757-2013/0001-GJS) genehmigte Sachkredit für die Planung und Umsetzung des zweigruppigen Ersatzbaues der städtischen elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtung in 10, Klausenburger Straße 23 wird um 187 000 EUR (brutto) von 1 169 300 EUR (brutto) auf 1 356 300 EUR (brutto, das sind netto 1 130 250 EUR) erhöht. Die Jahresrate 2014 in der Höhe von voraussichtlich 1 061 992 EUR (brutto) ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2400/010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist im Voranschlag 2015 Vorsorge zu treffen.

(01029-2014/0001-GJS; MA 10, P 6) Der mit GRB vom 26. Juni 2013 (Zl: 01758-2013/0001-GJS) genehmigte Sachkredit für die Planung und Umsetzung des Ersatzbaues der zweigruppigen städtischen elementaren Bildungs- und Betreuungseinrichtung in 10, Quaringasse 13 wird um 116 000 EUR (brutto) von 1 115 600 EUR (brutto) auf 1 231 600 EUR (brutto, das sind netto 1 026 330 EUR) erhöht. Die für das Verwaltungsjahr 2014 erforderliche Jahresrate in der Höhe von voraussichtlich 1 187 292 EUR (brutto) ist auf Haushaltsstelle 1/2400/010 bedeckt. Die Kosten für die Einrichtung in der Höhe von rund 43 000 EUR (brutto) sind im Voranschlag 2014 auf den Posten 043 und 400 vorgesehen.

(Rednerin bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Dietrich Kops und GR Mag Jürgen Czernohorszky.)

Berichterstatter: GR Mag Gerhard Spitzer

19. (01319-2014/0001-GGU; MA 60, P 36) Die MA 60 wird ermächtigt, mit der Good for Vienna gemeinnützige GmbH die vorgelegte Vereinbarung über die Unterbringung von Tieren im Tierheim Tierquartier Wien abzuschließen. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der

Höhe von 300 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/1330/728 bedeckt.

(PGL - 01717-2014/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag Karin Holdhaus und GR Norbert WALTER, MAS betreffend Schaffung einer zentralen Koordinierungsstelle für die fachgerechte Tierhaltung im Magistrat der Stadt Wien wird abgelehnt.

(PGL - 01718-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger und GRin Angela Schütz betreffend das zur Verfügung stellen bzw der Ankauf einer anderen Liegenschaft wird abgelehnt.

(PGL - 01719-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger und GRin Angela Schütz betreffend Einhaltung der Öffentlichkeitsbeteiligungsrichtlinie der EU wird abgelehnt.

(PGL - 01720-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger und GRin Angela Schütz betreffend dem Artenschutz gerecht werdende Pflegemaßnahmen wird abgelehnt.

(PGL - 01721-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger und GRin Angela Schütz betreffend Überarbeitung des Ziesel-Bescheides der MA 22 wird abgelehnt.

(PGL - 01722-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ing Udo Guggenbichler, MSc, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Christian Unger und GRin Angela Schütz betreffend streng geschützter Zieselbestand nördlich des Heeresspitals wird abgelehnt.

(Rednerin bzw Redner: GRin Mag Karin Holdhaus, GR Ing Udo Guggenbichler, MSc und GR Erich VALENTIN.)

(Schluss um 17.02 Uhr.)